

Steickereien für Taucher

Hochwertig und individuell

Von Heinz Kärsinger

Wer seiner Umwelt "abseits von Massenware und den gewohnten Kleidungsstücken der üblichen Anbieter" signalisieren will: Seht her, ich bin Taucher, der kann T-Shirts, Taschen, Caps oder Shorts mit einer individuellen und qualitativ hochwertigen Stickerei versehen lassen. Die Firma AD Style macht's möglich.

Viele Taucher würden gerne ein Kleidungsstück mit Unter-Wasser-Motiv tragen, finden aber nichts Passendes. Gut, vor allem im indopazifischen Raum kann man sich eine Menge T-Shirts kaufen mit allerhand mehr oder weniger lustigen Motiven (Tauchen macht doooof!), aber das ist verständlicherweise nicht jedermanns Sache. Die Hemden sind asiatische Billigware, oft in Kinderarbeit gefertigt und von zweifelhafter Qualität.

Die in Rangsdorf bei Berlin ansässige Firma AD Style schafft Abhilfe. Sie stickt ihre eigenen oder auch vom Kunden eingeschickte Unterwassermotive direkt auf hochwertige Textilien. Ob es sich dabei um Baseballmützen, T- oder Sweatshirts, Jacken, Hosen oder Taschen handelt, ist egal. Der Kunde kann aus den Beständen des Unternehmens auswählen oder seine eigenen Kleider einschicken. Das Motiv kann dabei individuell gewählt werden. Dazu schickt der Kunde dem Unternehmen entweder ein Foto oder Dia, eine elektronische Datei in JPG oder PDF-Format oder gar nur ein Fax. Wer seine Bestellung über den Internetauftritt von AD Style abwickelt, findet dort ein entsprechendes Feld, auf das er einfach klickt. Im Unternehmen angekommen, wird das Motiv dann in eine Stick-Datei umgewandelt, der Fachmann nennt dies punschen. Bevor das gewählte Kleidungsstück endgültig bestickt wird, erhält der Auftraggeber ein Vorabbild. Nickt der das ab, wird gestickt. Wer keine eigene Vorlage hat, kann auf Motive von AD Style zurückgreifen. Es gibt unter anderem Korallen, Rotfeuerfische, Schildkröten, Rochen "und vieles mehr. Interessenten können aber auch andere marine Motive wählen wie Anker, Segelboote oder Steuerräder. Auch und gerade für Taucherclubs ist das Angebot von AD Style interessant, denn die Rangsdorfer fertigen auch Kleinserien. So kann ein Club beispielsweise seine Uniform aus den Kleiderbeständen von AD Style aussuchen oder sich anderswo Jacken, T-Shirts oder Kapuzenhemden kaufen und dann mit dem Clublogo besticken lassen.

Schließlich sei erwähnt, dass eine individuelle Stickarbeit durchaus bezahlbar ist. Natürlich hängt der Preis stark vom Aufwand ab. Als Faustregel gilt aber, dass ein Zentimeter gesticktes Nähgarn ungefähr einen Euro kostet. Ein Stickbild, zehn mal zehn Zentimeter groß, kommt so auf ungefähr zwölf Euro.

www.ad-style.de